

## Balkon

**Vorfabrizierte Balkonplatten** sind rationell und kostengünstig in der Herstellung, schnell und einfach montiert und eignen sich **für Neubauten wie auch für Umbauten**.

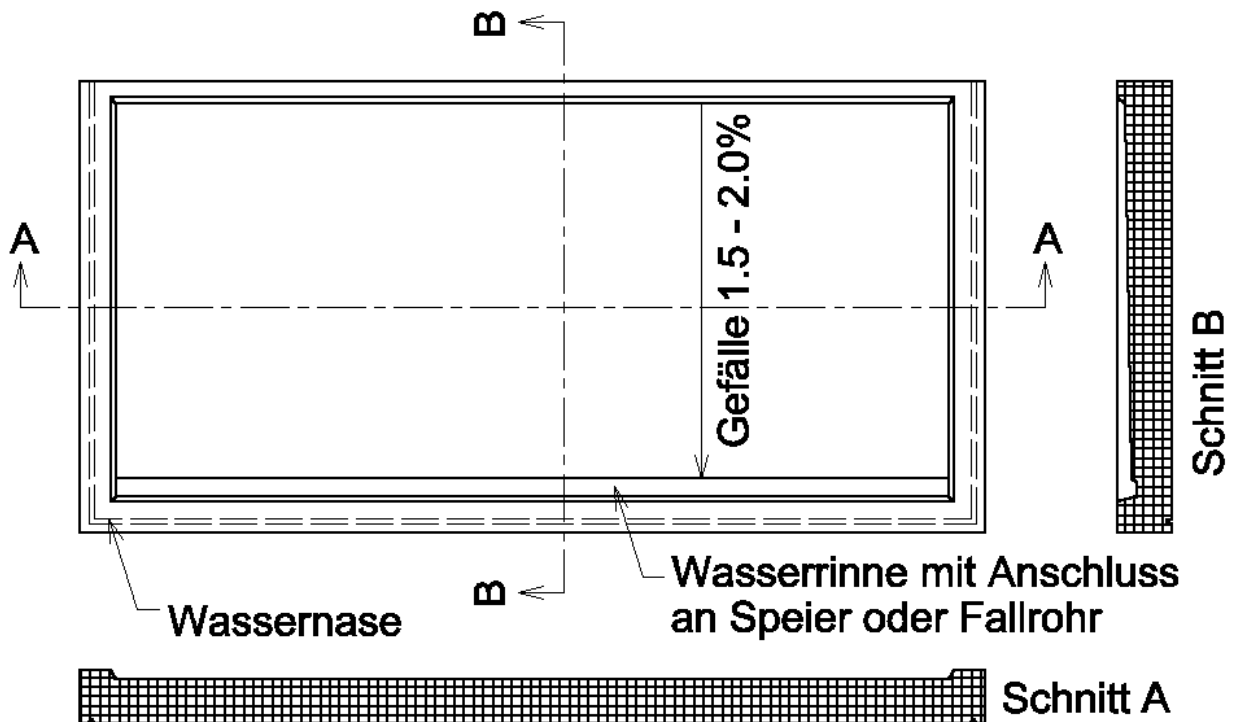
Hierzu eignen sich **vorgebaute Balkontürme** dank einfacher Grundkonstruktion

aus Betonfundamenten, Beton- oder Stahlstützen und wenigen Befestigungspunkten an der Fassade.

In dieser Form können bei **Umbauten** zu kleine Balkone auf einfache Art vergrößert werden. Es erfolgt auch keine statische Belastung an das

bestehende Gebäude, Wärmebrücken werden vermieden und die meisten Arbeiten werden von der Aussenseite her durchgeführt. Somit fallen die Umtriebe für die Anwohner minimal aus.

### Typische Balkonplatte



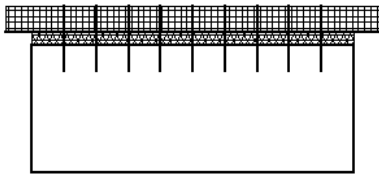
### Balkonsysteme

**Auskragende Balkone** sind Kragplatten mit thermischer Trennung (ca. 80 mm Dämmschicht mit eingelegter Edelstahlbewehrung). Die vorgefertigten Balkonelemente werden in die Deckenschalung versetzt und die Ortbetondecken wird daran betoniert.

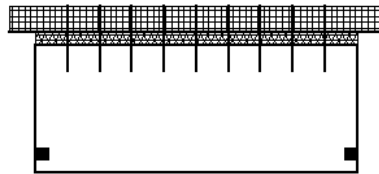
**Vor die Fassade gestellte Balkone** eignen sich für den Ersatz vorhandener Balkone und für den nachträglichen Anbau, wo Balkone bisher gefehlt haben. In der Regel sind sie auf vier Stützen mit Konsolen oder Querträgern gestellt. An der Fassade ist

eine Fixierung als Kippsicherung notwendig. Anstelle der Stützen können zwei Seitenwände die tragende Funktion übernehmen. Eine weitere Möglichkeit sind zwei Stützen an der Aussenseite und Auflagerpunkte an der Hauswand.

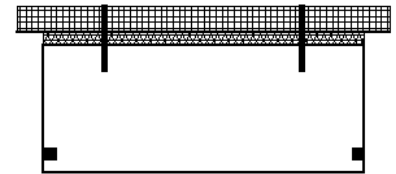
### Systembeispiele für Neubauten: Mit thermischer Trennung und Edelstahlbewehrung



Kragplatte mit Isokorb

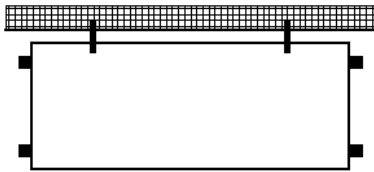


Isokorb und Stützen

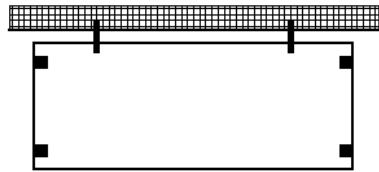


Auflagerpunkte und Stützen

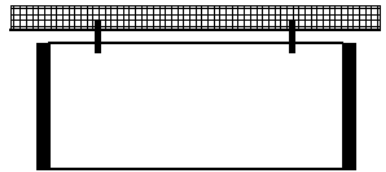
### Systembeispiele für Neu- und Altbauten: vorgestellte Balkone mit Fixierung an Gebäude



Mit aussenstehenden Stützen



Mit innenstehenden Stützen



Mit zwei Wandscheiben

#### Spezielles

In der Regel werden Balkonplatten umgekehrt liegend betoniert, so dass die Nutzungsfläche schalungsglatt und die Untersicht abtalschiert oder abgerieben sind. Neben der schalungsglatten **Oberfläche** sind weitere Varianten möglich, wie z.B.:

- Schalungsmatrize Siebdruck
- Sandstrahlen
- Einfärben des Betons

**Die Entwässerung** soll möglichst mit einem Gefälle von 1.5 bis 2.0% vom Gebäude wegführen. Die meisten Balkonplatten haben vorne eine

Rinne, wo das Wasser direkt über einen Speier oder über ein Fallrohr abgeleitet wird.

**Für das Erfüllen der Gebrauchstauglichkeit** sind die Durchbiegungen zu begrenzen. Bei Platten mit zu grossen Durchbiegungen muss die Plattenstärke erhöht oder die Platte im Spannbett vorgespannt werden.

**Für die Befestigung von Geländer, Sonnenstoren etc.** sind spreizdruckfreie Dübel und Schrauben aus Edelstahl zu verwenden. Die vorge-

schriebenen Rand- und Achsabstände müssen eingehalten werden. Als Alternative können spezielle Halfenschienen verwendet werden.

Balkone sind hohen **klimatischen Einflüssen** ausgesetzt:

- Temperaturschwankungen
- Trockenheit und Nässe
- Umwelteinflüsse wie Kohlendioxid- und Schwefelimmisionen

Die im Werk vorfabrizierten Balkonplatten weisen eine hohe Betonqualität und Massgenauigkeit auf. Dies trägt dazu bei, vor Schäden zu bewahren.



Entwässerung über Fallrohr



Entwässerung über Speier



Befestigungen mit Klebeankern